



Newsletter - Partner-Initiative



Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



Die Partner-Initiative im Frühjahr/Sommer 2022

Liebe Partnerinnen und Partner,

Verbunden mit der schrittweisen Lockerung von Beschränkungen besteht nach langer, pandemiebedingter Durststrecke auch im Biosphärengebiet wieder berechtigte Hoffnung auf eine ansteigende Nachfrage seitens der Besucher. Doch wie stellt man sich dieser am Besten? Laut TMBW besteht das Urlaubsland Baden-Württemberg im nationalen und internationalen Wettbewerb durch vier Grundprinzipien: Qualität, Nachhaltigkeit, Tourismus für Alle und Innovationen. Die Voraussetzungen sind bei uns im Biosphärengebiet also in der Tat sehr gut. Jetzt ist es an der Zeit, diese Chancen zu nutzen und aktiv zu handeln. Wie? Gemeinsam, und Schritt für Schritt! Aufbauend auf den eigenen Stärken und mit neuen Ideen an einem Strang ziehen! Der Blick geht dabei sowohl in die Vergangenheit und ist gleichzeitig nach vorne gerichtet: Während der ersten 10 Jahre Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist mit der Partner-Initiative ein Netzwerk aus starken Partnern entstanden, und für weitere 10 Jahre gab es jüngst von der UNESCO eine offizielle Urkunde an unseren Ministerpräsidenten Herrn Kretschmann überreicht.

In diesem Newsletter möchten wir Sie über anstehende Termine informieren und freuen uns auf den aktiven Austausch in der Partner-Initiative! Am 7. Juli findet ein erster Workshop statt!! Hier heißt es Mitmachen! Treffen! Vernetzen! Austauschen! In Person! An der diesjährigen BSG-Fortbildung können Sie wahlweise online (20. Juli) oder in Präsenz (21. Juli) teilnehmen. Diese und weitere Infos und Termine sind im Folgenden zusammengefasst. Viel Freude beim Lesen und bis demnächst!

Save-the-date: Partner-Workshop am 07.07.2022

Hotels, Gastronomie, Ferienwohnungen, Erlebniszentren, Bildungspartner, Biosphärenbotschafter und produzierende Betriebe: Das Partner-Netzwerk vereint unterschiedliche Akteure unter dem Partnerlogo mit dem Anspruch, das Biosphärengebiet und seine regionalen und nachhaltigen Ansätze für Besucher*innen und Einheimische erlebbar zu machen. Wir möchten Sie gerne dazu einladen, sich zusammen mit unserer Geschäftsstelle und anderen Partner*innen über gemeinsame Aktionen oder Angebote nachzudenken und auszutauschen! Diesen Termin sollten Sie sich unbedingt vormerken! Der Workshop soll nicht nur einen Rahmen für die Entwicklung gemeinsamer Ideen, sondern auch Möglichkeiten zum lockeren Austausch und Diskussionen bieten.

Der Kreativ-Workshop für die Vertreter*innen der Partnerbetriebe findet am **7.7.2022** im **Weinbaumuseum Metzingen** statt. Hier können wir in einer kreativen und produktiven Atmosphäre an Ideen arbeiten und anschließend ungezwungen beisammen sein. Beginn ist um **16 Uhr**, eine Einladung mit weiteren Details zum Ablauf folgt per mail. Auf einem weiteren Workshop (Termin noch offen) sollen dann einige der Ideen konkreter in Richtung Umsetzung verfolgt werden können.

Termine BSG Basis Fortbildung / Schulung 20./ 21. Juli

Jährlich bietet unsere Geschäftsstelle eine Fortbildung für die zertifizierten Partnerbetriebe und deren Mitarbeiter*innen an. Dabei geht es um grundsätzliche Fragen rund um das Thema Biosphärengebiet (wie erkläre ich das Biosphärengebiet meinen Gästen...?), die Veranstaltung ist daher insbesondere gedacht für Personal mit Besucherkontakt. Teilnehmen können Sie wahlweise an einer



Online-Schulung am 20.07.2022 von 17-19 Uhr (Teilnahme an Videokonferenz per Link) **oder**
Schulung (Präsenz) am 21.07.2022 von 15 - 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets in Münsingen-Auingen (Teilnehmerzahl begrenzt). Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis 20.06.2022 an hannes.rau@rpt.bwl.de

Urkunde der UNESCO für weitere 10 Jahre Biosphärengebiet

Am 21. Mai wurde Ministerpräsident Winfried Kretschmann die Urkunde für die Verlängerung der UNESCO-Auszeichnung für weitere zehn Jahre im Rahmen eines Festaktes in den Pfullinger Hallen überreicht.



Übergeben wurde die Anerkennungsurkunde von Dr. Stefan Lütkes, dem Vorsitzenden des deutschen MAB (Man and Biosphere)-Nationalkomitees. „Schutzgebiete wie das Biosphärengebiet Schwäbische Alb sind Modellregionen für Nachhaltigkeit. Denn hier werden die Grundsätze der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt gestellt und strahlen weit ins Land hinaus. Ich freue mich sehr über die erneute UNESCO-Anerkennung dieses naturräumlichen und kulturhistorischen Juwels. Denn ein lebendiges, vielfältiges und erfolgreiches Biosphärengebiet ist ein starkes Zeichen der Verantwortung, die die Menschen in der Region für den Erhalt und die Pflege ihres Natur- und Lebensraumes empfinden“, betonte Ministerpräsident Kretschmann. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/pressebereich/seite>

Neu gestaltete Webseite des Biosphärengebiets

Unter www.biosphaerengebiet-alb.de erscheint seit kurzem die offizielle Webseite des Biosphärengebiets in komplett neuem Design. Auch die Funktionalität und die Inhalte wurden neu überarbeitet, auf Nutzerfreundlichkeit wurde großer Wert gelegt. Vor allem soll es den Besucher*innen Spaß machen, sich auf unserer Webseite aufzuhalten. Wir sind optimistisch, dass das gelungen ist! Übrigens: die meisten Partnerbetriebe werden nun als Einträge dargestellt, die auf der Plattform mein.Toubiz hinterlegt sind. Bei Fragen dazu melden Sie sich gerne bei hannes.rau@rpt.bwl.de. Die Webseite soll in nächster Zeit Schritt für Schritt um weitere Funktionen, wie beispielsweise einen internen passwortgeschützten Bereich für die Partner-Initiative, erweitert werden.



Ausstellung „DenkMal an die Natur“ im Biosphärenzentrum

Bis zum 30. Juli läuft im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb noch die Ausstellung „DenkMal an die Natur“ mit Antoni Gaudí's naturinspirierten Modellen, Baumperlen, Bildern und Skulpturen zu seiner Baukunst. Begleitend dazu finden an verschiedenen Terminen diverse Workshops, Vorträge und Führungen statt. Mehr Infos finden Sie [hier](#).



Biosphärenzentrum: Jahresprogramm 2022 ist da



Auch 2022 bietet das Biosphärenzentrum wieder eine Reihe spannender Werkstätten, Vorträge und Exkursionen für Besucher*innen und Einheimische. Den Überblick darüber bietet unser aktuelles Jahresprogramm, verfügbar als Online-Version oder ganz klassisch auf Papier zum Durchblättern. Auf unserer [Online-Maske](#) können Sie das PDF herunterladen als auch die Printversion bestellen.

Neues Partner-Logo

Die offiziellen Partner stehen für Nachhaltigkeit, Qualität und eine tiefe Verbundenheit mit der Kulturlandschaft der Schwäbischen Alb. Das Partnerlogo vermittelt als Qualitätszeichen diese gemeinsamen Werte und Leitgedanken an Einwohner*innen und Besucher*innen. Im Zuge einer Überarbeitung durch unseren Dachverband NNL e.V. wurden die Logos aller teilnehmenden deutschen Großschutzgebiete grafisch neu überarbeitet. Für die Verwendung auf Ihrer Webseite, auf Briefköpfen und weiterem Material, bitten wir Sie, ab sofort das neue Logo zu verwenden, welches zu Jahresbeginn als Grafikdatei per mail versendet wurde. Falls Sie es nochmals benötigen bitte eine kurze E-Mail an hannes.rau@rpt.bwl.de).

PARTNER

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



Neuzugänge für die Partner-Initiative

Wir freuen uns über die Aufnahme zweier neuer Partnerinnen in unser Netzwerk: Frau Göhl vermietet eine Ferienwohnung und ein Ferienzimmer in Bad Urach-Wittlingen, und Frau Garber bietet als Biosphärenbotschafterin geführte Touren an. Nach vollständiger Prüfung der Bewerbungen seitens der Geschäftsstelle und der positiven Abstimmung in unserem Vergaberat dürfen wir beide Neuzugänge recht herzlich begrüßen! Das Partnernetzwerk umfasst damit 104 Partner aus den Bereichen Gastronomie & Hotellerie (21), Natur- und Landschaftsführer (33), außerschulische Bildungspartner (5), Erlebniszentren (17) und touristischen Infostellen (4), verarbeitende Betriebe (16) sowie Ferien- und Gruppenunterkünfte (8).



Foto: <https://biosphaerenzimmer-badurach.tweebase.info/>



Foto: www.muensingen.com

Das Biosphärengebiet wird Partner des Projekts „Fahrtziel Natur“

Seit 2001 engagieren sich die Umweltverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Naturschutzbund Deutschland (NABU) und der Verkehrsclub Deutschland (VCD) sowie die Deutsche Bahn in der Kooperation Fahrtziel Natur. Ziel ist es, den touristischen Verkehr in sensiblen Naturräumen vom Pkw auf öffentliche Verkehrsmittel zu verlagern. Damit werden CO2-Emissionen eingespart und ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt geleistet.

Mit der Einrichtung des AK Mobilität arbeitet das Biosphärengebiet schon seit 2013 an der Verbesserung des Mobilitätsangebots für seine Gäste und dem Ziel Fahrtziel Natur Gebiet zu werden. Mit der Einführung der Gästekarte AlbCard waren nun alle Bedingungen zur Aufnahme erfüllt: Eine aktive Trägergruppe in der Region, die Zielsetzung, das ÖPNV-Angebot stets weiter zu verbessern und das kostenfreie Mobilitätsangebot über eine Gästekarte. Im Rahmen der 20-Jahresfeier der Kooperation am 9. Juni in Potsdam wird das Biosphärengebiet Schwäbische Alb in die Kooperation aufgenommen.

Sie als Partner können das Projekt unterstützen, indem Sie auf ihren Internetseiten die Anreise zu Ihnen mit Bus und Bahn aktiv kommunizieren und Ihre Gäste dahingehend beraten.

Infos dazu: walburg.speidel@rpt.bwl.de

Imagekampagne der deutschen Biosphärenreservate „verrückt auf morgen“

Als eines von 18 deutschen Biosphärenreservaten beteiligt sich auch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb an einer bundesweiten Imagekampagne, die unter dem Dach der Nationalen Naturlandschaften (e.V.) läuft. Sie soll mehr Aufmerksamkeit auch auf die Inhalte und Ziele der Biosphärenreservate lenken und noch mehr Menschen für die Idee begeistern. Unter dem Motto „Verrückt auf Morgen“ wird die Kampagne insbesondere in den sozialen Medien stattfinden. Sie wird dieses Jahr bis Herbst auf einer „Roadshow“ an zahlreichen Orten der Bundesrepublik präsent sein. Die Abschlussveranstaltung soll mit Bundestagsabgeordneten vor dem Reichstagsgebäude in Berlin stattfinden. Ein Auftritt vor dem Landtag in Stuttgart ist ebenfalls vorgesehen. Erfahren Sie mehr – auf www.verruckt-auf-morgen.de

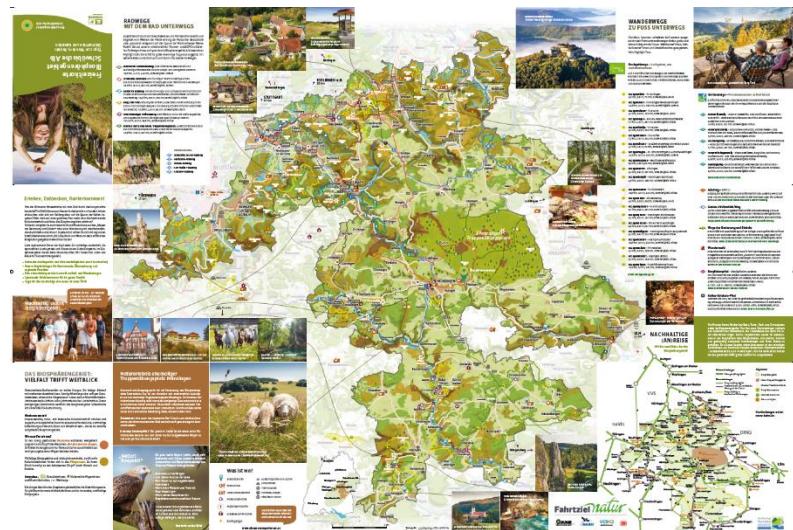


Partner laden Partner ein

Bei den beliebten Treffen im Format „Partner-laden-Partner-ein“ treffen sich Partner und Mitarbeiter der Geschäftsstelle auf Einladung eines gastgebenden Partnerbetriebs vor Ort. Die Vorstellung des Betriebs kann eine kleine Verköstigung und/oder eine Führung mit Blick hinter die Kulissen beinhalten und erlaubt es den Gästen, die Angebote des Partners aus erster Hand kennen und schätzen zu lernen. Das Format soll außerdem den Rahmen für einen ungezwungenen Austausch der Partner und der Geschäftsstelle bieten. Wir unterstützen die Gastgeber gerne bei der Organisation, z.B. bei Terminfindung und dem Versand der Einladungen an die Partner. Erfahrungsgemäß kommen ungefähr 20 bis 40 Personen. Wenn Sie Interesse daran haben, eines der nächsten Treffen in Ihrem Betrieb abzuhalten, melden Sie sich bitte bei Hannes Rau hannes.rau@rpt.bwl.de.

Neue Freizeitkarte für das Biosphärengebiet ist da!

Für viele Reisende ist eine gedruckte Karte nach wie vor unverzichtbar wenn es darum geht, sich über ein Gebiet zu informieren und sich zu orientieren.. Unsere komplett überarbeitete Freizeitkarte bietet einen guten Überblick mit Tipps zum Wandern, Radeln, Übernachten und Genießen. Dazu ansprechende Infos zu Anreise, Attraktionen, Routenvorschläge vor Ort und mehr. Die Angebote unserer Partner sind verortet und werden auf der Rückseite nochmals eingehender beschrieben. Im Vergleich zur Vorgänger-Karte entfällt die Schutzgebühr, d.h. Sie können sie kostenfrei an Besucher*innen ausgeben! Die Auslieferung der Karten an unsere Partnerbetriebe beginnt in den nächsten Wochen.



Förderung innovativer und nachhaltiger Projekte

GEFÖRDERT DURCH

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



Um modellhafte und nachhaltige Projekte im Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu unterstützen, stellen das Land Baden-Württemberg und die beteiligten Landkreise und Kommunen jährlich Fördermittel in Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung. Gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen, Vereinen und Privatpersonen aus der Region soll die nachhaltige Regionalentwicklung im Biosphärengebiet mit Hilfe

einer finanziellen Unterstützung realisiert werden. Für die Förderrunde 2023 können noch bis 15. November Anträge bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets gestellt werden. Weitere Informationen zur Antragsstellung finden Sie auf der offiziellen Website des Biosphärengebiets [hier](#).

Leitfaden zur Barrierefreiheit



Im Projekt „Barrierefreie Naturerlebnisse als Impulsgeber für den ländlichen Raum“ hatte der Verband deutscher Naturlandschaften NNL e.V. von 2018 – 2021 in vier deutschen Schutzgebieten modellhaft an der Entwicklung barrierefreier Naturerlebnisse gearbeitet. Die im Projektverlauf gesammelten Erfahrungen sind nun in einem anschaulichen Leitfaden zusammengefasst, der Ihnen über diesen [Link](#) als PDF zur Verfügung steht. Hinter den Aussagen im Leitfaden stehen nicht nur Theorie und Wissenschaft, sondern vor allem gelebte Praxis in Nationalen Naturlandschaften.

Scope3analyzer: Kostenfreies Tool zur Berechnung von CO2-Emissionen

Effizienter Klimaschutz in Unternehmen fängt damit an, die gesamten CO2-Emissionen in Form eines vollständigen betrieblichen Carbon Footprints zu ermitteln. Darin sind vor Ort erzeugte, als auch indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie sowie die „Scope 3“-Emissionen zu berücksichtigen, die auf die Lieferkette entfallen. Das Tool scope3analyzer ist ein vom Umweltministerium gefördertes Projekt zur Berechnung des CO2-Fußabdruckes von Unternehmen. Es eignet sich besonders für Betriebe, die einen niedrigschwlligen, kostenfreien und professionellen Zugang zu dem Thema der Klimabilanzierung suchen. Weitere Infos erhalten Sie [hier](#). Wenn Sie von Erfahrungen mit dem Tool berichten können, freue ich mich über eine Rückmeldung an hannes.rau@rpt.bwl.de



Viele herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Hannes Rau

Koordination der Partner-Initiative im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Ein gemeinsames Projekt:

